

Auch die Markthalle liefert nun Solarstrom

Innsbruck – Die Innsbrucker Immobilien Gesellschaft (IIG) zieht zufrieden Zwischenbilanz im Bereich Photovoltaik: Bislang habe man 24 PV-Anlagen mit einer Fläche von insgesamt 7000 m² errichtet (Investitionsvolumen: 1,5 Mio. Euro), weitere 1900 m² seien in Planung oder Umsetzung. Umgerechnet könnten mit den realisierten bzw. geplanten Anlagen rund 730 Haushalte mit einem durchschnittlichen Verbrauch von 2500 Kilowattstunden ganzjährig mit sauberem Strom versorgt werden, rechnet IIG-Geschäftsführer Franz Dangler anlässlich der Inbetriebnahme der neuen PV-Anlage am Dach der Markthalle vor. (TT)